

Datenschutz Abacus Enterprise-Software

Die aktuellen Abacus Enterprise-Software Versionen sammeln von sich aus keinerlei personenbezogenen Daten, machen von sich aus keine Datenanalysen personenbezogener Daten und geben keine personenbezogenen Daten von sich aus weiter. Abacus Enterprise-Software speichert nur diejenigen personenbezogenen Daten, welche der Anwender selbst online oder über Schnittstellen erfasst. In den Modulen, welche personenbezogene Daten enthalten wie bspw. Lohn, müssen nur diejenigen Daten zwingend vom Anwender gespeichert werden, welche für eine gesetzlich korrekte Abwicklung der Software notwendig sind. Zusätzliche Daten zu speichern, ist möglich und unter Umständen im konkreten Mandanten notwendig, liegt aber allein in der Verantwortung des Anwenders.

Personenbezogene Daten können dort, wo der Gesetzgeber eine Aufbewahrungspflicht vorschreibt (Debitoren, Lohn etc.) nicht ohne weiteres gelöscht werden. In allen anderen Fällen können personenbezogene Daten jederzeit vom Anwender gelöscht werden (CRM-Aktivitäten, Bewerberverwaltung, Dossier etc.). Die Abacus-Software erfüllt demnach auch diesbezüglich Datenschutzgesetze der Schweiz und der EU.

Es obliegt dem Kunden, ein vollständiges Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten zu erstellen, was auch die Abacus-Software umfasst. Diese Aufgabe kann die Software nicht übernehmen.